

Narrenbaumstellen wird zu Tradition in Neuweier

Fasnachtsvereine und etwa 150 Besucherinnen und Besucher feiern mit Guggenmusik, Glühwein und heißen Würstchen

Baden-Baden-Neuweier (red). Das Narrenbaumstellen in Neuweier ist zwar noch eine junge Tradition, aber auch in diesem Jahr haben die Gugge ma mol Mussi und die Mauerberghexen Neuweier daran angeknüpft.

In diesem Jahr fand das Narrenbaumstellen am Kirchplatz statt, wie die beiden Vereine mitteilten. In diesem Jahr luden die beiden Vereine erstmals auch die Bevölkerung zu dieser Veranstaltung ein. Gemeinsam mit anderen Fasnachtsvereinen und etwa 150 Besuchern feierten die Narren bei Guggenmusik, Glühwein und heißen Würstchen bis in den Abend hinein.

Auch am Schmutzigen Donnerstag wird ein närrisches Treiben im Dorf stattfinden. Die Guggenmusik und die Mauerberghexen werden die Kindergarten- und Schulkinder befreien und dann



*Die Gugge ma mol Mussi und die Mauerberghexen Neuweier werden am Schmutzigen Donnerstag die Kindergarten- und Schulkinder befreien und dem Ortsvorsteher die Schlüssel abnehmen.
Foto: Mauerberghexen*

gemeinsam dem Ortsvorsteher den Rat-
hausschlüssel abnehmen.

Ab der Mittagszeit wird es bei Getränke Meier närrisch weitergehen. Auch dazu laden die beiden Vereine alle herzlich ein.

Geboren wurde die Idee eines Narrenbaumes während der Corona-Pandemie. Die Guggemussi wollte die bunte Narrenzeit, trotz aller Widrigkeiten, ins Dorf bringen und den Einwohnern eine Freude bereiten. Der erste Narrenbaum fand seinen Stellplatz bei einer Guggenfamilie im Vorgarten.

Die Aktion von einem eigenen Narrenbaum im Dorf sorgte für Begeisterung, so dass im darauffolgenden Jahr der ausgediente Christbaum am Kirchplatz zum Narrenbaum umfunktioniert wurde. Der Gedanke dahinter ist, dass nicht nochmals ein Baum gefällt werden muss.